



öffentlich

**Betreff:**  
Mehr-Kind-Familien Elternbeitragsordnung

Erstellungsdatum 05.03.2004

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktionsvorsitzender Dieter Gohlke

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
31.03.2004	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		
20.04.2004	Ausschuss für Soziales		
22.04.2004	Ausschuss für Finanzen		
28.04.2004	Jugendhilfeausschuss		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Elternbeitragsordnung für die Inanspruchnahme von Kindertagesstätten und Tagespflegestellen in der Landeshauptstadt Potsdam und im Land Berlin für Kinder mit Wohnsitz in Potsdam ist mit Wirkung zum 01.08.2004 wie folgt zu ergänzen:

„Eltern mit mehr als zwei Kindern sind ab dem dritten Kind von der Entrichtung der Elternbeiträge freizustellen.“

Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig die hierdurch entstehenden Einnahmeausfälle zu beziffern. Entsprechende Mittel sind in den Haushaltsplan einzustellen.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

---

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Eltern mit mehr als zwei Kindern tragen in besonderem Maße zur Sicherung unserer Sozialsysteme bei. Ihre Erziehungs- und Lebensleistung wird gesellschaftlich allerdings bei weitem nicht ausreichend gewürdigt. Im Gegenteil sind in der Landeshauptstadt Potsdam gerade jene Familien durch die Erhöhung der Elternbeiträge im vergangenen Jahr zusätzlich belastet worden, in deren Haushalt mehrere Kinder leben.

Kinder sind in Potsdam zum Luxus geworden, den sich nur noch Bestverdiener ohne wirtschaftliche Sorgen leisten können.

Diesem beschämenden Zustand trägt der Antrag der FAMILIEN-PARTEI Rechnung.